

62

Abschrift.

Dr. H. R.
Strasse 47

Greifswald, 1. 9. 33.

Ich rechne mit Bestimmtheit in aller Kürze

Dr. H./R.

8. September 33.

Zeit mit dem Eingang der Druckfertigkeitsrechnung für

die fraglichen Bogen 31-36 und bitte Sie, mir im Anschluss
auf einer Auslandsreise, beizubringen, die ich über den Fort-
gang der Manuskriptarbeiten für die Vorrede und das Register
den Ansehen der weiteren Unternehmungen in der Hinsicht
Professor Dr. Hofmeister, in aber auch er-
wähnen möchte, dass Sie sich an mich, Greifswald,
Greifswald, Str. 47, wenden, mit der Bitte, die
nicht an die Stelle zu wenden, mit der Sie sich

Sehr geehrter Herr Professor,
ich bestätige den Empfang Ihres gefl. Schreibens vom
1. d. M. Inzwischen habe ich auch genauere Unterlagen von der

Druckerei eingefordert und erhalten. Ich ersehe daraus, dass
immerhin die Bogen 21-30 in der Jahreswende 1924/25 ausge-
druckt worden sind; die Bogen 31-36 stehen aber seit 8 Jahren
im Satz. Ich möchte Sie bitten, diese nunmehr umgehend druck-
fertig zu machen, da die grösste Gefahr besteht, dass der
Satz nach so langer Zeit kaum noch verwendungsfähig ist.
Sollte das der Fall sein und sich herausstellen, dass für
die Bogen 31 uff. Neusatz notwendig ist, dann müsste ich für
diese meine Forderung auf Schadenersatz aufrechterhalten.
In der Zeit von 1925 bis jetzt sind sowohl in meinem

Verlage wie auch in der Buchdruckerei verschiedene personelle
Veränderungen vorgekommen, sodass es nicht verwunderlich ist,
dass der genaue Stand dieses Unternehmens nach 8 Jahren nicht
sofort einwandfrei festgestellt werden konnte.

290

266

1943.

en
htschu
te
al
ren
is
el-
rs
nik
g
s
il
t
e-
p-
er
ht,
g